

Bericht des Aufsichtsrats

Überwachung und Beratung im kontinuierlichen Dialog mit dem Vorstand

Vorstand und Aufsichtsrat der Voltabox AG bekennen sich zu der im Deutschen Corporate Governance Kodex („Kodex“) enthaltenen Verpflichtung, im Einklang mit den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft für den Bestand des Unternehmens und seine nachhaltige Wertschöpfung zu sorgen (Unternehmensinteresse). Interessenskonflikte einzelner Vorstandsmitglieder bestanden im Geschäftsjahr 2023 nicht. Eine Aufstellung aller Mandate der Aufsichtsratsmitglieder ist im Konzernanhang enthalten (Note (36)).

Im Geschäftsjahr 2023 hat der Aufsichtsrat der Voltabox AG die ihm nach Gesetz, Satzung, Corporate Governance Kodex und Geschäftsordnung obliegenden Beratungs- und Kontrollaufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Dabei hat der Aufsichtsrat den Vorstand beaufsichtigt und sich von der Recht- und Ordnungsmäßigkeit, der Zweckmäßigkeit und der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung überzeugt.

Im Februar 2024 haben Vorstand und Aufsichtsrat eine aktualisierte Entsprechenserklärung nach § 161 AktG abgegeben und im Investor Relations-Bereich der Internetseite der Voltabox AG dauerhaft zugänglich gemacht. Die Abweichungen von den Empfehlungen des Kodex und darüberhinausgehende Informationen zur Corporate Governance bei der Voltabox AG sind dort ebenfalls erläutert.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in schriftlicher und mündlicher Form in den Aufsichtsratssitzungen umfassend über Vorgänge von wesentlicher

Bedeutung, die allgemeine Geschäftsentwicklung und die aktuelle Lage der Gesellschaft. Dabei ging er insbesondere auf Themen der Strategie, Planung und des Risikomanagements ein. Vom besonderer Bedeutung war dabei auch die Beratung über potenzielle Synergiemöglichkeiten mit dem Ankeraktionär. Der Aufsichtsrat überprüfte die Berichte des Vorstands intensiv und erörterte diese im Gremium. Über die Aufsichtsratssitzungen und Telefonkonferenzen zwischen allen Mitgliedern von Vorstand und Aufsichtsrat hinaus diskutierten der Aufsichtsratsvorsitzende und der Vorstand bei Bedarf über wichtige Themen. Über außergewöhnliche Ereignisse, die für die Beurteilung des Jahresergebnisses von Bedeutung sind, wurde der Aufsichtsrat in vollem Umfang informiert.

Besetzung des Aufsichtsrats

Dem Aufsichtsrat der Voltabox AG gehörten zum 1. Januar 2023 drei Mitglieder an: Herbert Hilger (Vorsitzender), Roland Mackert (Stellvertreter und Leiter Prüfungsausschuss) und Toni Junas. Im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung am 29. Juni 2023 wurde der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.

Datum	Art	Inhalte
23. März 2023	Außerordentliche virtuelle Sitzung	• Vorbesprechung zur kombinierten Stellungnahme von AR und Vorstand an die Aktionäre bzgl. Empfehlung der Annahme des Pflichtpreisangebots
25. März 2023	Umlaufbeschluss	• Beschluss – Bestellung Patrick Zabel als Vorstand für zwei weitere Jahre
27. März 2023	Umlaufbeschluss / virtuelle Sitzung	• Besprechung + Beschluss Stellungnahme - Pflichtpreisangebot
20. April 2023	Virtuelle Sitzung	• Bericht des Wirtschaftsprüfers • Ergebnisvorstellung 2022 & Q1 2023 • Strategie & Prognose 2023 • Tagesordnung der Hauptversammlung
27. April 2023	Umlaufbeschluss	• Feststellung und Genehmigung des Jahresabschlusses der Voltabox AG zum 31. Dezember 2022, des Lageberichts der Voltabox AG für das Geschäftsjahr 2022, des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2022 sowie des Konzernlageberichts für das Geschäftsjahr 2022
14. Juni 2023	Umlaufbeschluss	• Beschluss zum Verkauf / Abtretung der von der Voltabox AG gehaltenen Aktien an der Voltabox of North America, Inc. und der Voltabox of Texas, Inc. an Herrn Thomas Becker
26. Juni 2023	Virtuelle Sitzung	• Gestaltung der Hauptversammlung • Beschluss zum Verkauf von Fahrzeugen des Vorstands an die GreenCluster GmbH
29. September 2023	Virtuelle ordentliche Sitzung	• Ergebnisse zum 31.08.2023 • Prognose 2024 • Projekte 2023 / 2024 • Vorstellung wesentlicher Personalzugänge • Vorstellung der Prüfungsplanung und der geplanten Prüfungsschwerpunkte durch den Abschlussprüfer
15. Dezember 2023	Virtuelle ordentliche Sitzung	• Vorstellung und Diskussion des Strategieentwurfs 2024+ für die Gesellschaft

Bildung von Ausschüssen

In der konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrats vom 29. November 2021 beschloss dieser, dass ein Prüfungsausschuss gebildet wird. Dieser Prüfungsausschuss bestand im Geschäftsjahr 2023 unverändert. Der Ausschuss wird weiterhin aufgrund seiner Expertise durch Herrn Roland Mackert geleitet. Die übrigen Aufsichtsratsmitglieder sind ebenfalls Mitglieder dieses Ausschusses.

Jahres- und Konzernabschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2023

Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bielefeld wurde durch Beschluss der Hauptversammlung zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer des Geschäftsjahres vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023 bestellt und durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates entsprechend beauftragt. Eine Unabhängigkeitserklärung des Abschlussprüfers gemäß Artikel 6 Abs. 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) 537/2014 liegt dem Aufsichtsrat vor.

Gegenstand der Abschlussprüfung war der vom Vorstand nach den Regeln des HGB aufgestellte Jahresabschluss der Voltabox AG für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023, der vom Vorstand gemäß § 315a HGB auf der Grundlage der internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS aufgestellte Konzernabschluss für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023 und der zusammengefasste Lagebericht des Voltabox-Konzerns und der Voltabox AG.

Zum Abschluss der Prüfung hat die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bielefeld, den Jahresabschluss, den Konzernabschluss und den zu-

sammengefassten Lagebericht des Voltabox-Konzerns und der Voltabox AG jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Abschlussprüfer hat außerdem festgestellt, dass das vom Vorstand eingerichtete Informations- und Überwachungssystem geeignet ist, die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen und Entwicklungen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten, frühzeitig zu erkennen.

Jedem Mitglied des Aufsichtsrats wurden vom Abschlussprüfer die zu prüfenden Unterlagen über den Jahresabschluss, den Konzernabschluss, den zusammengefassten Lagebericht des Voltabox-Konzerns und der Voltabox AG, der Vorschlag über die Verwendung des Jahresüberschusses sowie der Bericht über die Abschlussprüfung zur Verfügung gestellt. Über die Prüfung wurde in der Aufsichtsratssitzung am 30. April 2024 berichtet und diskutiert. Der Abschlussprüfer nahm an der Beratung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses teil.

Er berichtete über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfungen und stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss und den Konzernabschluss gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt. Der Aufsichtsrat ist in seiner Sitzung vom 30. April 2024 zudem dem Vorschlag gefolgt, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Paderborn, 30. April 2024

Für den Aufsichtsrat

Herbert Hilger

Vorsitzender des Aufsichtsrats